

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1938

9.12.1938 (No. 339)

Berlin: Badische Presse, Grenzmarkt-Druckerei u. Verlag G.m.b.H. ...

Badische Presse

Neue Badische Presse Handels-Zeitung Badische Landeszeitung

Neuer Rhein- und Kinigbote General-Anzeiger für Südwestdeutschland Badl-Anzeiger

Karlsruhe Freitag, den 9. Dezember 1938

Verkaufspreis 10 Pfg.

Bezugspreis: Monat, 2.- RM mit der „B.B.-Sonnigspost“ ...

Glücklicher Stapellauf in Kiel:

Der erste deutsche Flugzeugträger

Adolf Hitler und Göring in Kiel — Auf Befehl des Führers „Graf Zeppelin“ getauft

Kiel, 9. Dez. In Anwesenheit des Führers sowie im Beisein des Generalfeldmarschalls Göring ...

Ganz Kiel stand gestern im Banne dieses historischen Ereignisses. Von den frühesten Morgenstunden an war der Weg zum Hafen ...

Um 12.35 Uhr traf der Führer und Oberste Kriegsherr im Sonderzug ein. Heil- und Jubelrufe steigerten sich zum Orkan ...

Die Feier auf der Werft

Kurz vor 13 Uhr macht die „Nixe“ an der Anlegebrücke der Deutschen Werke fest. Der Betriebsführer heißt den Führer herzlich willkommen ...

Die Taufrede Hermann Görings

Dann hält Generalfeldmarschall Göring die Taufrede.

Mein Führer!

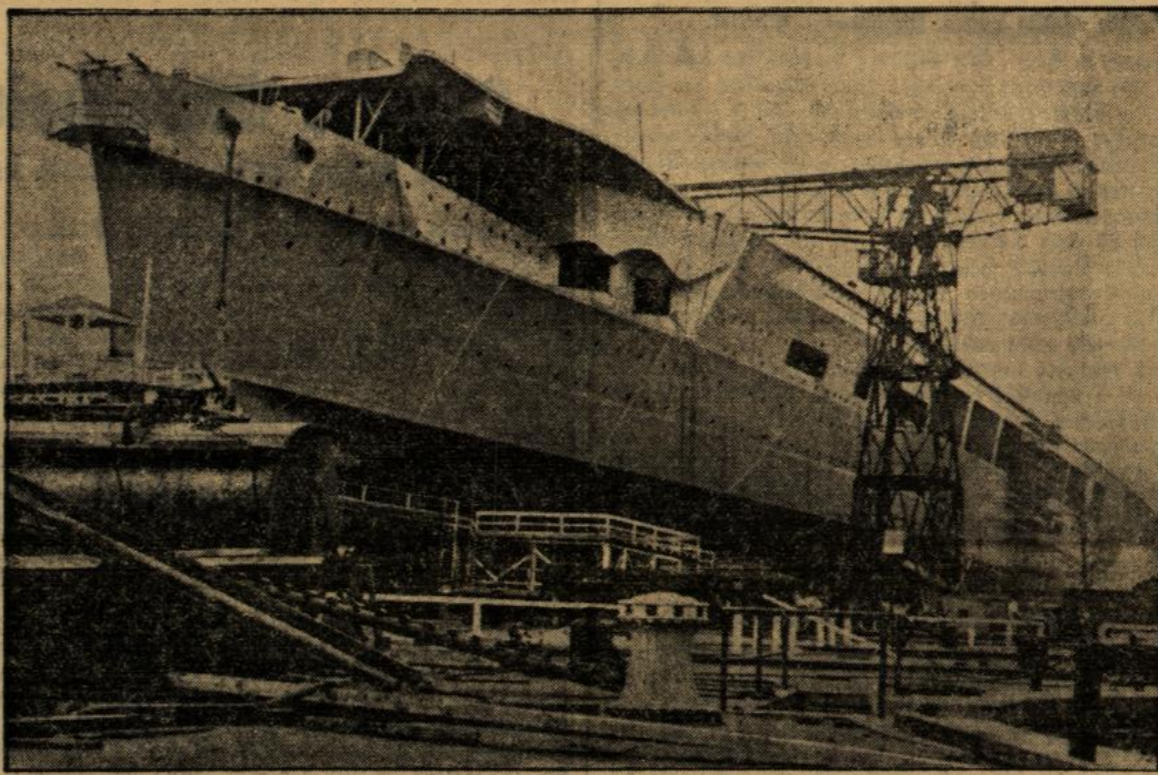
Der Stapellauf des ersten Flugzeugträgers unserer Kriegsmarine gewinnt durch Ihre Anwesenheit, mein Führer, besondere Bedeutung.

Abbruch der Sportbeziehungen zu Holland

Rotterdams Bürgermeister und seine Hintermänner die Schuldigen — Verfügung des Reichsportführers

Berlin, 9. Dez. Der Reichsportführer hat bis auf weiteres den Abbruch der sportlichen Beziehungen zu Holland verfügt.

Wenn auf eine scheinbare Einzelmaßnahme einer kommunalen Stelle in Holland eine so umfassende Gegenmaßnahme erfolgt, so liegt der Grund nicht in einer Ueberschätzung des Wertes des Bürgermeisters von Rotterdam ...



Der neue deutsche Flugzeugträger „Graf Zeppelin“

dem Reich ein Schwert geschmiedet, das, wie die jüngste Vergangenheit lehrt, stark genug ist, um dem Reich inmitten einer unruhigen zerklüfteten Welt die unabhängigen Lebensrechte des deutschen Volkes und den Frieden zu wahren.

Das stolze Schiff, das hier fest gefügt und stark emporragt, ist Sinnbild deutscher Kraft und Ausdruck eines Strebens zu höchster Leistung, das alle bejezt, die es errannen und erbauten.

Ein Flugzeugträger vereinigt die Kampfkraft der Kriegsmarine mit der Luftwaffe. Nur gemeinsam können sie die dauernde Bereitschaft des Schiffes sichern und wenn der Führer ruft, den Erfolg des Einages gewährleisten.

Zeigt Euch, die ihr die Ehre haben werdet, auf diesem Schiffe Dienst zu tun, ruhmreicher Tradition würdig; sie verpflichtet. Traditionsbewußtsein ist eine Quelle starker Kraft. Darum sollst du stolzes Schiff auch traditionsgebunden sein. Du sollst den Namen eines Mannes tragen, dessen Leben in großen klaren Linien vor uns liegt. Er war ein guter Deutscher und ein unergründlicher Soldat. Kein Rückschlag und keine Enttäuschung konnten seinen Mut brechen.

Das Lebenswerk dieses leidenschaftlichen Kämpfers galt der Eroberung des Luftraumes, galt deutscher Größe. Seine Sorge galt bis zum letzten Atemzuge dem Vaterlande.

Der erste deutsche Flugzeugträger soll auf Befehl des Führers „Graf Zeppelin“ heißen. Der Name birgt ein heiliges Vermächtnis.

Fahre stets glücklich, deutsches Schiff! Sei ein Hort kühnen Fliegergeistes und jäher Seemannsart und mehre Macht und Ansehen des Reiches!

Die Taufpatin, Gräfin Hella von Brandenstein-Zeppelin, tritt nunmehr vor das Mikrophon und spricht die Taufworte:

„Auf Befehl des Führers und Reichskanzlers taufe ich Dich auf den Namen „Graf Zeppelin!“

Klirrend zerhellt die Flasche am stählernen Bug des Schiffes. Die Haltevorrichtungen lösen sich und unter heiligen Jubelstürmen der Zehntausende hebt sich der Flugzeugträger „Graf Zeppelin“ erst langsam, dann immer schneller in Bewegung, um unter den tosenden Siegesrufen der begeistertsten Massen in die Wasser der Kieler Förde zu gleiten.

Unter Salut-Salven durch den Hafen

Von dem Dank und der Verehrung aller getragen, verläßt der Führer mit Generalfeldmarschall Göring die Taufanzel. Auf dem Wege zur Abfahrtsstelle grüßt der Führer die Abordnungen der Parteigliederungen und der Werkscharen und begibt sich unter den Klängen des Badenweilers Marsches und nicht abbreitenden Jubelstürmen an Bord der Stationsyacht „Nixe“ zum Aviso „Grille“.

Jubelnder Ausklang

Als gegen 16 Uhr die Stationsyacht „Nixe“ sich vom Aviso „Grille“ löste und mit dem Führer, Generalfeldmarschall Göring und der Begleitung des Führers zur Anlegebrücke am Kieler Hauptbahnhof fuhr, braunte der Jubel der Bevölkerung noch einmal auf. Erst als die Schlussschiffe des Sonderzuges des Führers gegen 16.10 Uhr in der Ferne verschwanden, ebte die Welle der Begeisterung und des Jubels langsam ab.

Ribbentrops Heimreise

Telegramme an Daladier und Bonnet

Paris, 9. Dez. Der Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop ist um 10.08 Uhr MZ mit dem Sonderzug aus Paris abgereist, nachdem er sich am Zug in herzlicher Weise vom französischen Außenminister Bonnet und den anwesenden französischen und deutschen Persönlichkeiten verabschiedet hatte.

Der erste Flugzeugträger

Eigenschaften dieses neuen Schiffstyps.

Mit dem Stapellauf des ersten Flugzeugträgers tritt Deutschland in die Reihe der Nationen ein...

Wichtig und gewaltig strebt der Schiffskoloss empor. Der Unterschied gegenüber den anderen Flotteneinheiten...

Die außerordentlich starke Bestückung erhöht den Eindruck einer schwimmenden Festung.

In einem zweiten Flugzeugträger bröhnen bereits auf der Germania-Werft die Hämmer.

„Lächerliche Seelenretter“

Casfles gegen Roosevelts Politik.

Washington, 9. Dez. Der frühere Botschafter der Ver. Staaten in Tokio...

„Wenn wir jetzt die moralischen Seelenretter spielen“, so sagte Casfles, „und den Latein-Amerikanern einreden wollen...

Königin Mand beigesetzt

Kränze von Führer, Regierung und Wehrmacht

Dsalo, 9. Dez. Gestern mittag fand in Anwesenheit von 1600 Trauergeleit die offizielle Trauerfeier für die am 20. v. Mtz. verstorbene Königin Mand...

Reichsminister Dr. Goebbels empfing am Donnerstag nachmittag den italienischen Korporations- und Wirtschaftsminister Santini...

Palästina-Spiegel

Häusersprengungen, Erschießungen...

Jerusalem, 9. Dez. Als im Bezirk Ramallah von den Engländern wieder zahlreiche Häuser in die Luft gesprengt wurden...

Die englische Militärbehörde, so verlautet weiter, hat Anweisung gegeben, von nun an in jedem „durchsuchten“ Dorf bis zur Hälfte der männlichen Bevölkerung zu verhaften...

Um das Dorf Mansourah hatten die englischen Truppen einen Stacheldrahtzaun mit nur einem Durchlaß errichtet, der nur mit besonderer Genehmigung paßiert werden durfte.

In Nablus wurde bei einem 15jährigen jungen Mann eine alte und völlig vergilbte Fotografie gefunden, die ihn mit einem alten Jagdgewehr darstellte.

Freigelassene Araberführer

Die Frage der Teilnahme an der Palästina-Konferenz Drahtmeldung unseres ständigen Vertreters

T. London, 9. Nov. Kolonial- und Dominionminister Malcolm MacDonald gab im englischen Unterhaus einige Einzelheiten über die zum 2. Jan. angedachte Palästina-Konferenz in London bekannt.

Stoblin-Affäre belastet Linkskreise

Das Rätsel um den Sowjet-Dampfer — Geminister Dormon nicht aufzufinden

Eigener Drahtbericht der Badischen Presse

RT. Paris, 9. Dez. Am 9. Tag des Prozesses gegen die Plewiskaja, ergriff zunächst der Rechtsvertreter der Familie des entführten Generals Miller das Wort...

Der ehemalige sozialistische Innenminister Dormon, der als Zeuge geladen, aber bisher nicht erschienen ist...

Dem vernommenen General Kussorgski, ehemaliger Generalstabschef des weisrussischen Frontkämpferverbandes...

machte das Gericht schwere Vorwürfe. Er habe den zurückgelassenen Brief General Millers, in dem er Mitteilung von einer bevorstehenden geheimen Unterredung mit General Stoblin machte...

Neuer Chef der GPU

Jeschow „auf eigenen Wunsch“ ausgeschieden

□ Moskau, 9. Dez. Nach einer kurzen Notiz, die in sämtlichen Blättern an verketterter Stelle erscheint...

Bittere Wahrheiten für Frankreichs Linke

An Blums Adresse: „Bankrott, bankrott“ — Beginn der großen Kammer-Aussprache

RT. Paris, 9. Dez. Das französische Parlament ist am Donnerstag um 16 Uhr MZ, zu einer außerordentlichen Debatte zusammengetreten.

Als Kammerpräsident Herriot um 16 Uhr MZ, die Kammertribüne bestieg, war das Haus bereits voll besetzt.

Nach Wiederauftritt sprach als Erster der rechtsgerichtete Pariser Abgeordnete Fernand Laurent und erklärte, daß er und seine Freunde bereit seien...

unabhängige radikalsoziale Abg. Rene Chateau, der sich zu dem deutsch-französischen Abkommen bekannte...

In parlamentarischen Kreisen ist man allgemein der Ansicht, die Regierung werde am Freitagabend eine tragfähige Mehrheit erhalten.

Taiwan über den Philippinen

Bisher 19 Tote gemeldet

Manila, 9. Dez. Ein verheerender Taijun traf gestern auf der zu den Philippinen gehörenden Insel Luzon mehrere Provinzen südlich von Manila heim.

Untersee-Tunnel Japan-Mandschukuo

□ Tokio, 9. Dez. Der Bau eines Untersee-Korridors durch die Straße von Korea zwischen Schimonoseki auf der japanischen Hauptinsel und Busan, an der Südspitze von Korea...

Kurze Meldungen

Das amtliche französische Gesetzbuch veröffentlicht eine Verordnung, wonach der Gewerkschaftspräsident Duchaux keines Postens als Mitglied des Regentenschaftsrates der Bank von Frankreich entlassen wird.

Der italienische Tennisverband hat die Aufnahme eines Arier-Artikels in seine Statuten beschlossen. Fast täglich erfolgen jetzt in Italien Beschüsse von Verbänden, Vereinigungen usw. über den Ausschluss ihrer jüdischen Mitglieder...

Der amerikanische Botschafter in London, Kennedy, wird am 10. Dezember an Bord der „Queen Mary“ England verlassen und sich nach Newyork einschiffen.

Tintenflaschen gegen Konfusius

Neue Ausschreitungen in Tunis

Eigener Drahtbericht der Badischen Presse

Milano, 9. Dez. Die Lage in Tunis ist, wie der Sonderberichterstatter des „Corriere della Sera“ meldet, durch neue italienische Kundgebungen in der Nähe des italienischen Generalkonsulats wieder gespannt geworden.

□ Paris, 9. Dez. Auch am Donnerstagsvormittag kam es in den Hauptstraßen von Tunis zu neuen italienischen Kundgebungen.

Als darauf zahlreiche Italiener ihren Unwillen zu den Vorfällen bekundeten, schritt die Polizei zu Verhaftungen und nahm auch den Leiter des italienischen Feiertagskomitees Dopolavoro in Tunis und den Vorsitzenden des italienischen Frontkämpferverbandes in Tunis fest.

Gaupostdirektor: Theodor Graf Ellen. Stellvertreter: Johann Jakob Rein. Verlagsleiter: Hans F. Schindler...

Reisebrief der BP:

Zwischen Leitmeritz und Prefsburg

Aus einem automobilistischen Notizbuch

Unter Dr. O. Sonderberichterstatter, den Lesern der BP von seiner spannenden und interessanten Reise...

Dr. O. Prefsburg, 9. Dezember.

Es sind ganz andere Gefühle, mit denen ich dieses Mal der Rahtstelle des deutschen und tschechischen Volkshodens...

Wo es tschechischerseits noch nicht ganz so weit ist, zeigen sich doch, deutlich zu spüren, viele Merkmale einer seelischen Genesung.

Der Reichsdeutsche, der heute ins Tschechische reist, wird — das ist deutlich zu merken — von der Bevölkerung immer weniger als Fremdling oder Feind empfunden.

Kräfte in Anspruch nahm, ist es jedenfalls vorbei. Sie wird auch nicht wieder kommen. Denn der Schutz für Böhmen und Mähren liegt nicht mehr an den Grenzpfählen...

Das Prager Leben sieht im übrigen noch genau so aus wie früher. Oft scheint es, als lebe man munter darauf los, als habe es keine Oktober-Caesar gegeben...

Ich fahre zum ersten Male von Brünn nach Prefsburg hinunter. Nicht die Straße über Wien, die am bequemsten wäre, sondern den inner-tschechischen Weg über Auheritz...

Stärkeres Element darstellt. Das Straßenbild wird belebt von den grellen Farben der schönen slowakischen Trachten.

Es gab für mich bis zu diesem Tage nur zwei Flecken auf der Karte, die den Namen Theben trugen: das griechische Theben und eins in Ägypten.

Zum Beschlusse noch eine Notiz aus einer Prager Zeitung. Sie lautet: „Auf der Reichsstraße nach Budweis hielt ein bewaffneter Soldat ein fahrendes Automobil an...

Selbstverständlich war an dem Gerücht kein wahres Wort. Daß es indessen überhaupt geglaubt wurde, ist bezeichnend für die fluktuierende Stimmung im Bereiche dieses Staates...

Gutes für den Weihnachtstisch / Bücher aus Geschichte und Politik

Ein Titel wie „Rose und Sporn“ läßt etwas anderes vermuten wie das „Portrait eines Vizekönigs“, Lord Dufferin...

unerhört dichterischer Sprache schildert. Strunk, der Weltspäher für Deutschland, der Kämpfer für ein neues Deutschland...

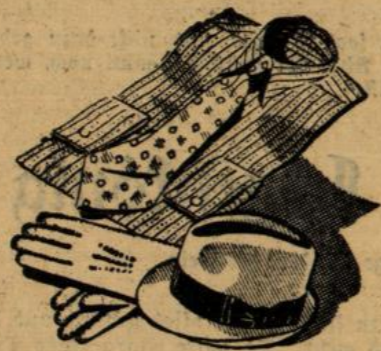
Blick auf mögliche Lösungen, die sich aus dem Spiel der Kräfte in und um Frankreich herauskristallisieren können.

Advertisement for Dietrich-Kleidung Spitzenleistungen featuring Rud. Hugo Dietrich and a list of clothing items like Winter-Mäntel, Übergangs-Mäntel, etc.



Ein überzeugender **Leistungsbeweis**
sind unsere
**Weihnachts-
Angebote**

.. wer jetzt zu uns kommt, ist gleich in der richtigen Weihnachtsstimmung, denn diese vorteilhaften Preise, diese große Geschenk-
auswahl macht es Ihnen leicht, Weihnachtswünsche zu erfüllen!



- Selbstbinder** reine Seide 1.75 **1.45**
- Hosenträger** Socken- und Aermelhalter, in Geschenkkarton 1.95 **1.45**
- Herren-Sporthemden** engerauht, mit festem Stäbchenkragen 4.50
- Oberhemden** Popelin durchgewebt, mit 2 Stäbchenkr. 6.90
- Herren-Wollhüte** verschiedene Farben 5.25 **4.75**
- Damen-Schirme** gute Kunstseide, 16 teilig, schöne Muster und Griffe 4.90 **3.95**
- "Boy"** der praktische Taschenschirm 9.75



- Hausjacken** nur tragfähig. Qualität. in allen Farben u. Größen sortiert 16.50 **11.50**
- Sport-Stutzer** flotte Muster, m. warm. Plaidfutter ausgestattet 29.00 **19.75**
- Sacco-Anzüge** strapazierfähig. Stoffe, flotte Form., 39.- **29.00**
- Ulster-Paletots** vorzügl. Paßform, ganz auf Kunstseide gefüttert 34.00 **24.00**
- Winter-Ulster** zuverläss. Qual., in schönen Mustern 59.00 **44.00**



- Warme Hausschuhe** Umschlagschuh mit Filz und Ledersohle 1.75
- Laschen-Hausschuhe** weich und mollig, mit Filz- und Ledersohle 1.95
- Damen-Schuhe** Stegspange, mit verziertem Blatt. Blockabsatz 6.75
- Herren-Sporthalbschuhe** mit Preßfalten, Zwischensohle, schwarz und braun 10.20



- Morgenrock** mit hübschem Kragen und Arm 5.90
- Morgenrock** aus Kunstseiden Trikot, mit reicher Garnitur 7.90
- Morgenrock** aus Kunstseiden - Trikot mit Bubikragen und aparter Garnitur auf Aermel und Taschen 11.25
- Fresches Seidenkleid** mit hübschem Kragen und Aermelgarnitur 11.50
- Flotte Bluse** Crepe-Satin, mit reicher Garnitur 4.95
- Jugendlicher Sportmantel** Fischgrat 16.75
- Krimmer-Jacke** ganz auf Steppfutter 22.00
- Flotter Mantel** mit reicher Pelzverarbeitung 26.90

Aus der Stoffabteilung

- Kleider-Noppen** meliert, gute Strapaz.-Ware, ca. 70 cm breit 0.95
- Taft-Schotten** Kunstseide, flotte Farbstellungen, ca. 70 cm breit, Meter 1.75
- Kleider-Melange** für das praktische Kleid, ca. 130 cm breit, Meter 2.75
- Borkenkrepp-faconné** elegante Kleiderware, modisch gemustert, ca. 94 cm breit 3.50

Tischdecken, Teegedeck

- Teegedeck** 130/160 mit 6 Servietten, weiß m. farb. Rand 5.40
- Teegedeck** 130/160 mit 6 Servietten, pastellfarbig 6.60
- Teegedeck** 130/160 mit 6 Servietten, in verschied. Farben 7.90
- Künstlerdecke** 130/160, viele neue Druckmuster, indanthrenfarbig 4.50 **3.75**

- Mütze** gez., moderne Form 3.10
- Taschentuch-Behälter** sehr schöne Ausführung 3.25
- Kunstseide-Klöppeldecke** ca. 85 cm Ø ecru 4.40
- Küchen-Garnituren** gez., 5 teilig, weiß Haustuch Rand mit Pasp. oder Blende 10.30

Taschentücher

- Anhängeltücher** mit hübschen Randslickereien . 0.35 **0.25**
- Damen-Tücher** vollbunt, gute Qualität 0.42 **0.30**
- Einsteck-Tücher** für Herren, moderne Muster . . Stück 0.38
- Chiffon-Tücher** in rot, blau, lachs Stück **0.50**

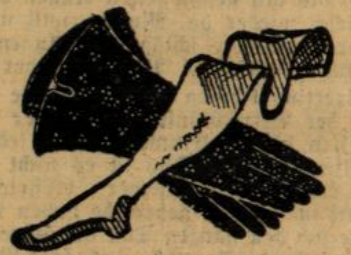
Stepp- u. Daunendecken

- Wolldecke** mit Jacquardborde 18.75 15.70 **11.80**
- Steppdecke** Kunstseiden Bezug . 19.75 16.75 **14.90**
- Steppdecke** 150/200 Daunensteppart 33.50 29.75 **24.75**
- Daunendecke** 150/200 Bezug, Obers. Kunstseide, Unters. Satin 88.- 76.- **55.00**

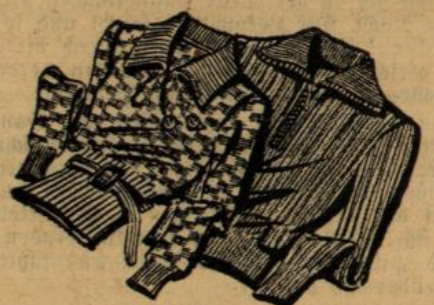
- Damen-Futterschlüpfer** mit Kunstseidendecke, warm und mollig, Gr. 44 **1.90**
— jede weitere Größe RM. 0.20 mehr —
- Damen-Hemdchen** Bandträger oder Schlüpfer, Baumwoll Interlock, Gr. 42 **1.65**
— jede weitere Größe RM. 0.10 mehr —
- Herren-Einsatzhemden** weiß, moderne Dessins Größe 4 und 5 **2.45**
- Herren-Normalhosen** gewaschene Qualität Größe 5 **2.95**

Sonntag geöffnet von 14 bis 19 Uhr!
Benützen Sie unsere Sammelbücher! • Autözustellung nach allen Richtungen!

Göllcher
KARLSRUHE
Kaiserstr. Ecke Lammstr.



- Damen-Handschuhe** Kunstseide, warm gefüttert, moderne Schlupform, Paar 1.45
- Damen-Handschuhe** Wolle, gestrickt, verschiedene Must., Paar 1.95
- Damen-Strickhandschuhe** eleg. Ausführungen in marine, braun, gold, Paar 2.95
- Herren-Handschuhe** Stoff, gefüttert oder gestrickt, in farbig Paar 1.95
- Herren-Nappahandschuhe** mit Wollfutter, Schweinsleder lmit., Paar 5.50
- Damen-Strümpfe** künstliche Wäsche, fehlerfrei Paar 0.95
- Damen-Strümpfe** „Bemberg 3fach“ oder Kunstseide plattiert paar 1.45
- Damen-Strümpfe** Wolle oder Wolle mit Kunstseide plattiert, der warme Winterstrumpf, Paar 1.95
- Herren-Fantasie-Socken** Wolle, mod. Lang- u. Querstreif., Paar 1.95 **1.45**



- Herren-Pullover** mit Kragen und langem Arm, gemustert 4.25
- Damen-Pullover** moderne Strickart 4.50
- Damen-Bluse** Hemdenform, engerauht mit 1/2, Arm, gold, bleu, marine 6.90
- Damen-Pullover** Jackchen mit Krag, gute Wollqualität, in modisch. Strickarbeit 7.50



- Charmeuse-Unterkleid** in vielen Farben, mit Maroc-Motiv 1.75
- Garnitur Hemdchen und Schlüpfer** Kunstseide, elastisch gewirkt mit zweierbiger Tüllspitze 2.70
- Garnitur Hemdchen und Schlüpfer** Interlock, mollig warm, an gerauht, Hemd mit Vollatseel 4.50
- Bettjackchen** Wolle, gestrickt, mit lang. Aermel, in schönen, hellen Farben 3.50
- Damen-Hauskittel** beliebte Durchstickform m. Revers, hübsch garniert, eintarbig, bunt 3.95

Die trockengelegte Schwedin

Drakonische Alkoholgesetze. - In Schweden wird der Schnaps nach der Stoppuhr serviert

Die neuen, überaus strengen schwedischen Alkoholgesetze, die beispielsweise einer Frau in einem Lokal nur ein einziges Gläschen Schnaps und dies nur zu gewissen Tageszeiten bewilligen, kommen einer allgemeinen Prohibition schon ziemlich nahe.

Schweden galt bisher als ein Land, in dem der Frau grundsätzlich dieselben Rechte zustanden wie dem Mann. Die neuen Alkoholgesetze, die im kommenden Winter in Kraft treten werden, stellen indessen einen erheblichen „Verstoß“ gegen die Gleichberechtigung der Geschlechter dar und haben darum besonderes Aufsehen erregt. Haben die gestrengen Gesetzgeber schon dem Herrn der Schöpfung in ihrem Lande

geber haben nicht länger Lust, sich auf diese Weise ein Schnippchen schlagen zu lassen und den Begriff der Maßzeit als den eines vollständigen Mittagessens genau definiert.

Nun gut, wird man sagen, dann muß man eben mehrere Maßzeiten bestellen, um entsprechend mehr Alkohol zu bekommen. Auch daran haben die Gesetzgeber gedacht und verfügt, daß zwischen jeder Maßzeit, die gereicht wird, eine Pause von mindestens vier Stunden zu liegen hat; erst nach dieser Pause wird man erneut alkoholberechtigt. Die Witzenmacher schlagen vor, daß man zur Durchführung dieser Maßnahme die Kellner mit Stoppuhren versehen, wie überhaupt die „Grausamkeit“ dieser Bestimmungen zu allerlei wehmütiger Heiterkeit Anlaß gibt. Noch schlimmer aber ergeht es der Frauen, die pro Kopf und Maßzeit nur $\frac{1}{4}$ Zentiliter, also nur ein Sechstel von der Männer-Ration, erhalten. Das ist nicht mehr als ein winziges Gläschen Schnaps, und die schwedischen Frauen erklären empört, sie kämen sich nunmehr wie Schulmädchen unter den Augen einer strengen Gouvernante vor.

Und wie steht es mit dem Alkoholkonsum zu Hause? Auch in dieser Hinsicht haben die Freunde eines guten Tropfens nichts zu lachen, denn die Ausgabe der dem Staatsbürger gegen Ausweis täglich zustehenden Ration an Schwedenpunsch erfolgt in den staatlichen Alkoholverteilungsstellen nur zwischen 2 und 4 Uhr nachmittags, und die Portionen sind so knapp bemessen, daß man mindestens eine Woche fasten muß, wenn man einmal so etwas wie einen „feucht-fröhlichen Abend“ veranstalten will. Streng verboten und mit schweren Geldstrafen bedroht ist der Gebrauch einer Taschen-Schnapsflasche, mit denen man bisher in verschwägerten Ecken von Büros, Garderobenräumen und dergleichen die Herren hantieren sah!



Cordula Grün vom Badischen Staatstheater spielt ihre erste Filmrolle in „Du und Ich“ (Wulf. Terra)



„So eine Kühnheit“, sagte die Köchin zu dem Briefträger, „das erlaubt sich ja nicht mal der Gelddienstbote!“
(Zeichnung: Köchlein)

jegliche Möglichkeit zu „alkoholischen Orgien“ genommen, ist die Frau nahezu vollständig „trockengelegt“ worden, denn man hat ihr nur ein Schälchen der dem Mann bewilligten Ration zugestanden!

Es ist nicht so einfach, sich in diesem neuen Gesetz zurechtzufinden, und schon jetzt studiert man mit gekrümmten Stirnen die vielen Fußangeln und Sonderbestimmungen der Alkoholverordnung die Schweden zweifellos zum nüchternsten Land Europas machen wird. (Freunde eines guten Tropfens behaupten: zum „traurigsten Land Europas“.) Zunächst ist vor 12 Uhr mittags der Ausschank von alkoholischen Getränken überhaupt verboten. Von diesem Zeitpunkt an ist es möglich, einem Maß 15 Zentiliter, also etwas mehr als ein Maßel, Alkohol zu servieren, aber nur wenn er eine Maßzeit einnimmt. Eine ähnliche Bestimmung gab es früher auch schon, aber der Begriff „Maßzeit“ wurde bisher sehr großzügig ausgelegt. Man verstand darunter bereits ein Stück Brot oder einen Apfel, womit den Anforderungen des Paragraphen Genüge getan war. Die alkoholfeindlichen Gesetz-

Der Ernährungshaushalt im Dezember

Im Weihnachtsmonat stellt der Verbraucherkreis bekanntlich auf den verschiedenen Gebieten unserer Nahrungsmittelversorgung erhöhte Anforderungen. Obwohl wir dank der Erfolge der Erzeugungsjahres und der weitläufigen Vorratsspeicherung reichlich mit Lebensmitteln versorgt sind, so können doch auf einigen Gebieten die an sich verständlichen Wünsche der Hausfrauen nicht ohne weiteres befriedigt werden. Gerade die Winterernte an Obst — die diesjährige Apfel-ernte wird voraussichtlich nur 8 Mill. Ztr. betragen, gegenüber 86 Mill. Ztr. im Vorjahre — wird sich besonders stark im Weihnachtsmonat bemerkbar machen. Hieran läßt sich auch leider durch handelspolitische Einfuhren nichts ändern, da ja die meisten Nachbarländer mehr oder weniger von einer Missernte betroffen worden sind. Der zur Erhaltung der Gesundheit notwendige Vitaminebedarf kann aber trotz der Obstknappheit hinreichend gedeckt werden durch Kartoffeln, Vollkornbrot, Fische, insbesondere auch durch die reichlich vorhandenen Wintergewürze (wie Weiss-, Rot- und Birthingkohl und Kohlräben), die im Verzehr besonders zu bevorzugen sind. Die genannten Gemüsearten sind auch besonders in Form von Salaten, ungetoht zubereitet, ein geeigneter Ersatz für das fehlende Obst.

Aus jahreszeitlichen Gründen und infolge der Maul- u. Klauenseuche wird auch im Dezember die Butterversorgung kaum eine Erweiterung erfahren können, dafür gelangen aber zusätzliche Mengen von Margarine zur Verteilung. Außerdem wird reichlich verbilligte Marmelade, vollwertiger Kunst-(Zucker-)Honig und Rübensaft vorhanden sein,

sodass anderen Brotaufstrichmitteln leicht ausgewichen werden kann. Bei der Herstellung der Weihnachtsgerichte, insbesondere des Gebäcks, muß sich die Hausfrau vor Augen halten, daß wir auf dem Fettgebiet immer auf erhebliche Einfuhren aus dem Auslande angewiesen sind, die natürlich Devisen kosten. Oberster Grundsatz muß daher sein, Fett möglichst sparsam zu verwenden. Der vom Reichsausschuß für Volkswirtschaftliche Aufklärung herausgegebene Rezeptdienste „Bäcken mit wenig Fett, aber doch lecker“, den die Hausfrau kostenlos vom Händler erhält, gibt hier wertvolle Anregungen.

Auf dem Fleischgebiet ist die Versorgungslage erfreulich sicher im allgemeinen recht günstig. Rindfleisch und Hammelfleisch sind so reichlich vorhanden, daß ein bevorzugter Verbrauch empfohlen werden kann. Auch die Marktaustriebs an Kälbern werden wieder zunehmen, sodass neben dem Geflügel auch Kalbfleisch ausreichend vorhanden ist. Es ist also ohne weiteres möglich, den Verzehr von Schweinefleisch einzuschränken.

Dafür sollte um so mehr der Fischverzehr gesteigert werden. Mit dem Abfließen der Heringsfangsaison werden jetzt wieder die bekannten Seefische, wie Kabeljau, Seelachs, Nordschellfisch reichlich zur Verfügung stehen. In diesem Jahre war der Karpfenzug besonders gut, sodass der Karpfen nicht nur an den Festtagen, sondern während des ganzen Monats als vorzüglicher Tafelfisch auf dem Küchentisch erscheinen sollte.
Dr. H.

Die kluge Gattin

denkt rechtzeitig an Weihnachten. Sie überlegt, wie sie zu Hause für ihren Garten die richtige Behaglichkeit schaffen kann, die ihm die Abende im Familienkreise zur Erholung und Freude machen.

**Kommen Sie rechtzeitig zu
Rud. Hugo Dietrich**

Sie sehen dort mollige
Hausjacken
in den neuesten Farben und Formen, aparte
Dressinggowns
häuslich gemütliche
Schlafrocke
alles auch für starke Figuren vorrätig.

Sie haben es leicht, schon jetzt Ihre Weihnachts-Geschenke zu wählen. Rud. Hugo Dietrich hat an Sie gedacht.

Schenkt praktisch
für Kleider und Blusen
in Wolle und Kunstseide
Mantelstoffe
Herrenstoffe
Braunagel Lammstraße 6
Ecke Kaiserstraße

Die **Fest Frisur**
und Festgeschenke
von **Friseursalon Mungenast**
Amalienstraße 11 (zwischen Karl- u. Herrenstr.)
Telefon 8456

Original-**Japan-Vasen**
Tee-Tassen Mokka-Tassen
Sammelgedecke
Geschenkartikel in jeder Preislage
Wilkendorf's
Importhaus
Waldstr. 33, gegenüb. Co-asseum

Werbung
schafft
Arbeit

Stoffe

Eine willkommene
Weihnachts-Gabe!

LEIPHEIMER & MENDE

Die besten Weihnachts-Geschenke
Schuhe sind nur ausserordener Art —
Spezial für empfindliche Füße
Korsett-Ersatz, Leibchen, Büstenhalter in
erprobten Formen
Wäsche aller Art auch Stoffe am Stück
Gesundheits-, Nähr-, Kur- u. Kräftigungsmittel
Reformhaus Neubert, Karlsruhe
Karlsruhe 29 a — Nur Qualitätsware, preiswert

Strickwesten - Pullover
die größte Auswahl im Spezialgeschäft
Baitsch & Zircher Kaiser-
straße 112

Schöne und praktische
Fest-Geschenke
zeigen Ihnen stets
meine 2 Schaufenster



Becken-Wäsche & Eröllings-Wäsche
Oertel
Karlsruhe i. B. Kaiserstr. 112

Büchertisch für die Frau

Alphons Nobel: Königin Hortense. Die Erbin Napoleons. 256 Seiten mit 16 Bildern. Reinen RM. 5.40.

Günther German: Anna Christa. Roman. Die Weg-Verlag, Braunschweig. Zwei Männer treten entscheidend in das Leben des Mädchens Anna Christa...

Juzo Yamamoto: Wellen. Liebes- und Eheroman aus dem Japan von Heute. 281 Seiten. J. G. Cotta'sche Buchhandlung, Stuttgart.

Colette Yver: Der Kampf einer Arztin. Roman. Reinen RM. 3.50. Verlag Röber & Co., Luzern/Leipzig.

Klaus Erich Voerner: Gefährtin eines Sommers. Roman. 210 Seiten. Holle & Co. Verlag, Berlin.

Ernst Lewalter: Unsterbliche Anna Pawlowa. Das Märchen ihres Lebens und ihrer Kunst. 221 Seiten mit 27 Bildern.

Hanns D. Josten: Liebsfrauen. 189 Seiten. Reinen RM. 4.80. Der Tazewurm-Verlag, Albert Jauß, Stuttgart.

Jubiläums-Ausgabe des Riehle-Kochbuches. Im Verlag Walter Dabede-Stuttgart, Birkenwaldstraße 44.

sich dieses Kochbuch zu erfreuen hat, ist schon daraus zu sehen, daß bis jetzt schon eine Auflage von 180 000 Exemplaren umgesehen worden ist.

Margarete Schönl-Ventlage: „Die Verlobten“. Ein Roman von sechs Besuchen. Paul List Verlag, Leipzig.

Sigrid Boo: „Eines Tages kam sie zurück“. Universitas Deutsche Verlags-Anstalt-Gesellschaft, Berlin.

Der Roman einer Schauspielerin

Dem Namen und einer gelinde verschwommenen Literaturkenntnis nach, ist die „Reuberin“ gewiß vielen Lesern bekannt.

deutschen Truppen angehört, zu der Gattung Landsfahrender Schnurranten und Schenkerputzern gerechnet wurden, wird in dem Lebenslauf einer genialen Frau lebendig und gibt mehr Literaturgeschichte und sogar Kulturgeschichte, als entsprechende fähige Kapitel wissenschaftlicher Väter.

WEIHNACHTS-GESCHENKE zur Ausstattung des Heims. Handgewebte Tischdecken, Handgewebte Kissenhüllen, Handgedruckte Leinendecken, Handgewebte allddeutsche Decken, Allddeutsche Tiroler Borten.

Willkommen sind überall die guten, schönen Strick- und Wollwaren von Emil Kley. Erbsprinzenstraße 23.

Warum wieder warten bis auf die letzte Minute mit Ihrer HANDARBEIT? ERB Karlsruhe, Kaiserstraße 213.

Kurbelstickererei, Plissé-Brennerei Stützer, Douglasstraße 26. Fallten, Knopflöcher, Knopfanfertigung, Monogramm-Stickererei, Knöpfe aus Fischleder.

Korsett-Werkstatt Maßanfertigung und Reparaturen. A. Lucas Nachf. Herrenstraße 21.

Kinderwagen Puppenwagen. Hanck Karlsruhe, Kaiserstr. 167, I. Etage.

Dr. Linde Gummi-Trümpfe. Meyer & Kersting, Kaiserstr. 106/8.

Auf Weihnachten Verlobungsringe. Chr. Fränkle, Goldschmied, Karlsruhe, Kaiserpassage.

Record Schnitte. Auslieferungslager bei Hertenstein. Inh. Rudolf Kütterer, Karlsruhe i/B. Herrenstr. 25.

Kilo-Wäsche zu L. Fuhs. Karlsruhe-Bulach. Gegründet 1894. Telefon 2795.

VERDUNSTER für Heizkörper. Kohlenfüller u. Bspülmaschinen. Edmund Eberhard Nachf., am Ludwigsplatz, bei d. Uhr.

Wer Schuhe schenkt wird sicher Freude machen. Thalysia, Reformhaus Alpina, Kaiserstraße 63.

Handschuh Leder. Paul Schlangenloher, Herrenstraße 8, gegenüber PALI, Telefon 3136.

Thalysia. Reformhaus Alpina, Kaiserstraße 63. Haltestelle Adolf-Hitler Platz.

Um 23 Uhr
hören Sie die berühmte
ungarische
Meistergeigerin
**Sibylla
Bilzer**

Heute nachmittag
Vorstellung ab 4 Uhr
REGINA
Königin - Bar.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gaggenau
60 jähriges Jubiläum
Samstag, den 10. Dezember, abends 8 Uhr:
Jubiläums-Feier
in der „Lahnhalle“ in Gaggenau.
Die Bevölkerung von hier und dem Stadtteil Ottenau
ist herzlich eingeladen.
Der Führer der Wehr: C. Roth, Kreisfeuerwehrführer.

COLOSSEUM
THEATER
Heute abend 8.15 Uhr:
Elf-Tage-Programm
Für heute Freitag, sowie für die
beiden letzten Vorstellungen am
Sonntag, sind noch Karten erhältlich.
Samstag abend ausverkauft

Stellen-
Gefuche
Junger
Kraftfahrer
sucht Stellung.
Alle Führerscheine
vorhanden.
Walter Bäumer,
Mühlh. (Zähr.)
Gauptstr. 2ef.14b.

Achtung!
Entricht Saal mit allen Neben Räumen für
Vereine und Gesellschaften (1000 Pers fassend)
für Veranstaltungen jeglicher Art zu vergeben.
Anfragen zu richten an:
Löwenrachen-Betriebe, Karlsruhe.

Der Mann vom Fach:
Wohlbehagen
auf der Straße
und im Haus -
durch die gute Kleidung
von uns!

Und das richtige zu finden, machen
wir Ihnen ja so leicht Ein reichhaltiges
Lager, fachmännisch bereut,
erfüllt jeden Ihrer Wünsche!

Eine sorgfältige Brust- und Achsel-
Verarbeitung verbürgt immerzu
guten formschönen Sitz. Darauf legt
der Mann vom Fach schon seit 5
Jahren Hiersein besonderen Wert.
So ist jedes Stück im Verhältnis zu
seinem Preis beste, bewährte Qualität.
Ein Kauf bei uns ist Ihr Vorteil!

- Ulster und Ulsterpaletot 75.- 68.- 58.- 48.- 38.-
- Ulster 125.- 115.- 105.- 95.- 82.-
- Sacco-Anzüge 75.- 65.- 55.- 45.- 39.-
- Sacco-Anzüge 125.- 112.- 98.- 85.- 79.-
- Stutzer 58.- 55.- 52.- 45.- 38.-
- Hausjacken 24.- 21.- 18.- 15.- 12.50

Alles für SS, SA, PL, NSKK, HJ, JV und BDM, sowie
Arbeitsdienst und Wehrmacht

Unsere Abteilung
Jünglings- und Knaben-Kleidung
bietet Ihnen reiche Auswahl, Qualitäten u. günstige Preise

Der Mann vom Fach erwartet Sie
auch am Sonntag von 2-7 Uhr!

HERRENKLEIDUNG
Joffe
& Schanz
G.m.b.H. Karlsruhe
Kaiserstraße Ecke Herrenstraße

Achtung! Morgen 23 Uhr
Einmalige
Nachvorstellung!
Meisterwerk der Weltliteratur
als Großfilm!

Anna Karenina
mit Greta Garbo und
Freddy Bartholomew
Das ist Leo Tolstoj's weltberühmter Roman in neuer
Form als unvergleichlich Film-
Erlebnis!
Karten im Vorverkauf!

RHEINGOLD
LICHTSPIELE-KHE-MÜHLBURG
Rheinstr. 77 • 700 Sitzplätze • Telefon 6263

**Ziel
in den
Wolken**

**LENY MARENBACH
BRIGITTE HORNEY
ALBERT MATTERSTOCK
WERNER FUETTERER
CHRISTIAN KAYSSLER
VOLKER von COLLANDE**

Spielleitung:
WOLFGANG LIEBENEINER

Liebeneiner und seine Darsteller
bescheren uns hier etwas ganz
Großes, einen Film von
einmaligem Format!

Morgen **Leny Marenbach** in allen
und **Alb. Matterstock** Vorstellungen
Samstag **Alb. Matterstock** anwesend!

Kulturfilm: **Programmwechsel**
4.00, 6.00, 8.30, So. ab 2.00. Jug. 0b.14 J. zugeh.

CAPITOL

Kautschuk

Ab heute!
Die neueste Ufa-Großfilmschöpfung
mit René Deltgen - Vera v. Langen
Gustav Diessl - Herbert Hübner
Walter Frank - Hans Nielsen
Regie: ED. v. BORSODY
Leitung der Brasilien Expedition:
Dr. F. EICHHORN

Diesem Tonfilmereignis liegt ein
Stück Weltgeschichte zugrunde!

Brasilien's Kautschukmonopol stürzte die weltgeschichtliche Entwicklung! Es mußte gebrochen werden! Todesstrafe stand dem Verräter Henry Wickham, ein Mann der Tat, machte sich zur Aufgabe, der Menschheit zu dienen. Diese geschichtlichen Tatsachen gaben den Stoff zu einem Filmwerk von unerhörter Wucht.

Umgeben von den tödlichen Gefahren des brasilianischen Urwaldes, begleitet von Feinden überall, getrieben von der Größe der Aufgabe, ausgestattet mit Mut, Tatkraft und Kühnheit, kämpft ein Held für eine große Idee. Abenteuerlich, sensationell, spannend, ein Film, der zum Erlebnis wird.

Prädikat: Staatspolizeibehörde und künstlerisch wertvoll!
Jugend ab 14 Jahre zugelassen!
Sicherstellen sich rechtzeitig Karten!
Besuchen Sie die ersten Abendvorstellungen und beachten Sie die Anfangssaiten.

Sonntag 2-4 Uhr Jugend-Vorstellung:
Hans Albers „FP 1 antwortet nicht“
Vorst. Wo. 5.00, 6.30, 8.30 - So. 4.00, 6.15, 8.30 Uhr

RHEINGOLD
LICHTSPIELE-KHE-MÜHLBURG
Rheinstr. 77 • 700 Sitzplätze • Telefon 6263

Ab heute nur bis einschl. Montag!

Magda Schneider
Wolf Albach-Retty
Hilde von Stolz / Fritz Odemar
Wilhelm Bendow / Rudolf Platte
Hubert v. Meyerink in

Frühlingslüfte

Eine Wiener Tonfilmoperette nach
Motiven von JOSEF STRAUSS
Unvergessliche Walzerklänge schmücken, eine
fröhliche Liebeshandlung hält in Spannung,
Humor und Komik sorgt für Stimmung - Ein
ausgelassener Filmabend, der lange in Erinnerung
bleibt.

Vorstellung: 4.00, 6.15, 8.30 Uhr

Sonntag 2-4 Uhr Jugendvorstellung
Die größte Wildwestsensational
„Die große Fahrt“

SCHAUBURG
FILMTHEATER-MARIENSTR.-NR.16
D-Markthalle • 600 Sitzplätze • Telefon 6286

Siegheil auf den Führer fand die eindrucksvolle Feier ihren Abschluß.

Anschließend fand eine Besichtigung der Schule statt, die als musterhaft bezeichnet werden muß.

Bauland-Motizen

n. Gerlachshausen (Amt Tauberbischofsheim), 9. Dez.

Auf der Gemarkung Gerlachshausen wird gegenwärtig nach den Plänen des Kultur- und Wasserbauamts Adelsheim ein Projekt durchgeführt, das eine zweckdienliche und zielbewusste Bepflanzung für den neuen Abschnitt der Erzeugungsschlacht 1938/39 bedeutet.

Keine Vogelwarte Meitau mehr

Nadolszell, 9. Dez.

In der soeben erschienenen letzten Nummer der „Mitteilungen über die Vogelwelt“ gibt der Vorsitzende des Vereins „Süddeutsche Vogelwarte e. V.“ den Beschluß der letzten Mitgliederversammlung, den Verein aufzulösen, bekannt.

Vom Main zum See / Kleine Nachrichten aus dem badischen Land

Jugend-Filmarbeit 1938/39 im Gebiet Baden

Karlsruhe, 9. Dezember.

Am kommenden Sonntag, den 11. Dezember, eröffnet die Hitler-Jugend des Gebietes Baden ihre Filmarbeit für das Jahr 1938/39.

Der Aufmarsch unserer Einheiten am kommenden Sonntag wird zum Befestigen der badischen HJ. zum deutschen Film werden.

Der Führer des Gebietes Baden/21

gez. Friedrich Kemper, Obergebietsführer.

„Abteilungspräsidenten“ bei der Reichsbahn

Karlsruhe, 9. Dez.

Bei der Reichsbahndirektion, die höhere Reichsbehörde ist, führen die Abteilungsleiter, die bisher Direktoren waren, von nun ab die Amtsbezeichnung „Abteilungspräsident“.

Unglücklicher Bogenstiche

Bad Nappenau, 9. Dez.

Wie vorfristig man beim Umgehen mit allen möglichen Schutzvorrichtungen sein muß, beweist ein neuerlicher Unfall in Bad Nappenau.

Neue Kraftwerke am Oberrhein

Säckingen, 9. Dezember.

Eine Schweizerisch-badische Kommission beschäftigt sich jetzt mit zwei Projekten über die Nutzung der Wasserkraft im Rhein bei Säckingen.

Mosbach (Baden): 90 Jahre alt. Die Hebamme Frau Christine Müller wurde am Mittwoch in seltener Rüstigkeit 90 Jahre alt.

Mannheim: Uraufführung. Intendant Friedrich Brandenburg hat das Lustspiel „Frisch verloren — Halb gewonnen“ von Karl Zuchardt für die laufende Spielzeit zur Uraufführung im Nationaltheater Mannheim angenommen.

Langenbrücken (bei Bruchsal): Todesfall. Im Alter von 94 1/2 Jahren starb der älteste Einwohner unserer Gemeinde, Josef Schäfer.

Forsheim: 92 Jahre alt. In Kapfenhardt konnte der noch sehr rüstige Altveteran und Polizeidiener a. D. Jakob Burkhart, der jahrelang in Forsheim als Goldarbeiter tätig war, sein 92. Lebensjahr vollenden.

(1) Markt: 100 Jahre Gemeinde. Die Gemeinde Markt feiert am kommenden Sonntag ihr 100jähriges Jubiläum als selbständige Gemeinde.

Jozeegg (Kr. Stodach): Mit der Schere in's Auge gestochen. Während der neunjährige Sohn des Bauern Hermann Speder beim Essen lag, stach das hinzukommende zweijährige Schwesterchen ihn mit der Schere ins Auge.

Todes-Urteil gegen Mörder Boos

Kaiserslautern, 9. Dezember.

In der gestrigen Sondergerichtsverhandlung in Kaiserslautern wurde das Urteil gegen den Mörder Boos nachts 12 Uhr gefällt.

Durch die Beweisaufnahme wurde festgestellt, daß Boos, nachdem er sich aus seinem Dienst entfernt hatte, etwa am 23. November bei seinen Eltern in Eisenberg landete.

Wie wird das Wetter?

Unbefängige Wetterlage

Von Frankreich her nähert sich unserem Gebiet langsam eine Störung, die bei ihrem Durchzug am Freitag zu leichten Niederschlägen Anlaß geben wird.

Voranschläge Witterung bis Freitag abend: Vorwiegend bewölkt und zeitweise leichter Regen.

Spaten-Heilbier

extraktreich — alkoholarm das bewährte u. beliebte Kräftigungsgetränk

Alleinhersteller: Spaten-Franziskaner-Leistbräu München

Gutes Rezept bei Erkältungen:



Erwachsene trinken kurz vor dem Zubettgehen möglichst heiß zweimal je einen Eßlöffel Klosterfrau-Melissenessig und Zucker mit etwa der doppelten Menge kochenden Wassers gut verührt.



Die sind richtig ausgerüstet vom preiswerten Fachgeschäft für Ski-Ausrüstungen RICHARD PAHR

Stellen-Gesuche Junger Kraftfahrer

Stellen-Angebote Karlsruh. Industrie-Unternehmen

Zu verkaufen Mädchen OPEL

Radio Gelegenheits! Einmalige

Körting 4 Körtgen, Super

Pelzjacke braun Biberette

Smoking-A-Zug 1 gut erd. Gr. 52

Versteigerungen Zwangsversteigerung

Radio Pisecki Schützenstraße 17

Der Hutkauf soll für Sie eine Freude und ein Genuß sein!

Zeumer dem großen Haus für Herren-Hüte

Kaufgeschäfte Personenwagen

Empfehlungen Bel Husten

Halsfeger Beutel nur 40 Pf.

Richard Pahr KRONENSTRASSE 49

Immobilien Gelegenheitskauf

M. Kübler & Sohn

Heute eröffnet!

Das Wohnungs-Einrichtungs-Haus der Fachleute!

Passage 8-10



Wir zeigen Ihnen eine Anzahl gediegener Wohnräume in niederen Preisklassen, sowie formschöne moderne Spitzen-Fabrikate der Wohnungsgüter-Industrie. — Ein unverbindlicher Besuch wird Sie in Bezug auf Qualität und Preisgestaltung von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen!



HUGO MANN

Karlsruhe i. B., Passage 8-10, Tel. 4864

Laupheim-W., König-Wilhelmstr. 16-17, Tel. 332

Was gut ist, spricht sich schnell herum!

Deshalb Ihre
Ski-Ausrüstung
von
Sport-Laengerer
Kaiserstraße 138, beim Moninger

Verlangen Sie unsere Wintersport-Preisliste kostenlos!

MÖBEL in guter Wertarbeit, zeitgemäß schönen Modellen und großer Auswahl

Gondorf
Friedrichshof - Laden
Karl-Friedrichstr. Nr. 28

Trauerhüte stets vorrätig
Otto Hummel
Kaiserstraße Ecke Lammstr.

Zu vermieten
LADEN
bei f. Lebensmittel od. Bürozweck geeignet, 34 qm gr., m. 2 Schaufenstern u. anst. Wohnung (2 Zim., m. Küche u. Zubehör) ist preisw. zu vermieten. Auskunft d. Anferer, Winterstraße 45.

Auswärtige Sterbefälle
(Aus Zeitungsnachrichten und nach Familienangaben)

Bühl: Lukas Wam, 54 1/2 Jahre alt
Donaueschingen: Theresie Schwab, geb. Schäple, 68 J.
— Frieda Kaltendranner, geb. Kirner, 88 J. alt
Emmendingen: Fritz Weinh
Friesenheim bei Lahr: Antonie Fina Isglar, 89 J. alt
— Kath. Ell Ww., geb. Oberl
Hohingen: August Feldmann, Gemeinderat a. D.
Geigenbach: Ferdinand Roth
Heidelberg: Maria Koch, geb. Geller, 77 J. — Gustav Ahaus, Prokurist — Georg Fesler, 62 Jahre alt
Konstanz: Emma Riedle, geb. Ug, 70 Jahre alt
Legelshut: Michael Zipp IV, 86 Jahre alt
Leinach: Emilie Schmidt Ww., geb. Knoderer, 70 1/2 J.
Offenburg: Wilhelm Böhler, Kanzleisekretär a. D., 61 1/2 Jahre alt
Reiningen: Anna Lieben Guth, 53 Jahre alt
Rebellen: Christian Ziegelmaier, 83 1/2 Jahre alt
Weil am Rhein: Georg Friedrich Oswald, 88 J. alt
Weingarten: Luise Kugler, geb. Robin, 78 Jahre alt

Alle Jahre wieder... freuen sich die Kleinen über neue Schuhe!

Blau Boxcalf Halbschuhe mit roter Garnitur
27/30 6.95 31/35 7.75

Braune M. Box-Stiefel mit Zwischensohle
27/30 7.30 31/35 8.10

Kamelhaarart Schnallenstiefel m. Filz- u. Ledersohle
20/22 1.58 23/26 1.78

Sonntag von 2-7 Uhr geöffnet.

SCHUH
Danger
KARLSRUHE, KAISERSTRASSE 161

KOFFER
sowie alle Lederwaren von
Duttenhofer Kreuzstraße 10
neb. d. Kl. Kirche

Teppiche u. Bettumrandungen
für jeden Wunsch zu jedem Preis
Bar oder 10 Mon.-Teilen
Auswahl groß Preis klein
Muster und Lieferung frei!
Teppichversand Max Graef
Teppichstadt Gelsnitz i. V. A 50

Weißes, unbedrucktes Zeitungs-Papier
(Hollente) geeignet als Ein-
schlagpapier, Dekoration, Be-
zug von Weihnachtsgartenkarten
für Vereine, und dhn. Zwecke
hat abzugeben:

Badische Presse
Waldstraße 28

Ämtliche Anzeigen
Karlsruhe.
Bekämpfung d. Maul- u. Klauenseuche
Nachdem die Maul- und Klauenseuche
in dem Umkreise des Bezirksamts
in Karlsruhe, den 28. 11. 1928 im
öffentlichen Bekämpfungsausschuss
aufgehoben.

Karlsruhe, 6. Dezember 1928.
Der Polizeipräsident.

Ämtliche Anzeigen
Grödingen.
Die Hausfassung
der Gemeinde Grödingen, genehmigt
gemäß § 3 D. O. vom Bad. Bezirks-
amt mit Zustimmung des Bezirks-
amts der NSDAP. vom 28. 11. 1928 ist
im öffentlichen Bekämpfungsausschuss
angehängen.

Grödingen, den 6. 12. 1928.
Der Bürgermeister.

Bruchsal.
Handelsregister-Eintrag B. 3. Nr. 12
Firma Kraus & Kohl G.m.b.H. in
Bruchsal, zum weiten Geschäftsführer
ist Werner Kraus, Kaufmann in Bruch-
sal, mit dem Recht zur Einzelvertre-
tung bestellt.

Bruchsal, den 28. November 1928.
Amtsgericht 1.

MITTEILUNGEN DER NSDAP.
Mitteilungen der NSDAP einnehmen
Ortsgruppe Dardnwald. Amt für
Volkswohlfahrt. Am 9. Dezember, abds.
8.15 Uhr, findet im Saal des Landes-
finanzamtes ein Dienstappell mit Schul-
ungabend statt. Dazu haben alle
Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu
erscheinen.

Zeitzahlung
Wochen- oder Monatsraten

Damen und Herren
Bekleidung

HANS Spielmann
KAISERSTR. 26
1. Stock

An beiden Sonntagen vor Weihnachten von 2-7 Uhr geöffnet

Ueberraschung
am Heiligen Abend
durch
ein neues, klingschönes u. preiswertes Klavier von
H. Maurer
Pianolager
Kaiserstr. 176, Ecke Hirschstr.

Kaufgesuche
OPEL
oder DKW.-Wagen
in einwandfreiem Zustand, zu kaufen
gelucht. Angebote unter Nr. 4888 an
die Badische Presse.

Zu verkaufen
Adler-Trumpf
Limousine, 4türig, in erstklassigem Zu-
stand, preiswert zu verkaufen. Ange-
bote unter Nr. 43415 an die Bad. Presse

Guterhaltenes Auto
gegen Kassa gekauft.
S. Burthard, Appenweier.
Bin zu brechen. Geld a. Ruffbaum.
Karlsruhe, Adreht.: Freitag ab 11 Uhr
bis Samstag, 11 Uhr.

Zu kaufengesucht:
Kaffeehaus-Tische, -Stühle, -Sofa
Angebote unter Nr. 43854 an die
Badische Presse.

Mietgesuche
Angestellter (2 Personen) sucht auf so-
fort oder später
2-3 Zimmer-Wohnung
mit Bad im
Weiherfeld oder Dammstock
Zuschreiben u. Nr. 4823 an die Bad.
Presse erbeten.



Wintersport u. Winteraufenthalt

Karlsruhe, den 9. Dezember 1938

Wintersfahrt ins Zugspitzgebiet

Schlummernde Wunder der verschneiten Höhenwelt



Schwarzwaldwinter

(Aufnahme: G. von Fagenhardt)

Auftakt im Schwarzwald

Der Tag ist grau gewesen, und jetzt, da die Dämmerung einbricht, sagt der Bauer, es rieche nach Schnee. Rauh und starr recken die Bäume ihre Zweige und Äste in den Winterabend, und Nebel legt sich auf die umgepflügten Felder.

Spärliches Mondlicht dringt durch den Dunst, und da, als im Krug das Licht angeht und matten Schein auf die einsam Dorfsraße wirft, tanzt und taumelt leise das erste Flöckchen zur Erde. Die erste Schneeflocke setzt sich auf das holprige Pflaster und ist bald nur noch ein kleines, nasses Fleckchen.

Es schneit, sagt die Bäuerin, und die drei Mägen fahren in die Schuhe und sind wie der Blitz vor der Tür, wo sie zum Himmel starren und den Mund weit aufreißen, damit ihnen ein Flöckchen hineinflöge. Dann schauen sie, ob der Schlitten auf dem Boden noch blanke Kufen hat und träumen nachts von der Frau Holle...

Dichter und dichter wird das Geriesel, und bald haben die Häuser weiße Dächer, und der Brunnen bekommt eine weiße Kappe. Es ist, als ob sich ein feierlicher Friede über das Land lege. Die kahlen Bäume verlieren ihre Starre, und wie ein Tuch breitet es sich über die erdigen Schollen der abgeernteten Felder.

So erleben wir in jedem Jahr wieder den ersten Schnee. Als ein Erlebnis, das uns hinführt in die stille Zeit der Weihnacht. Eine Zeit, in der auch der Mensch in seinem Herzen ein Freundeszeichen nach dem andern entzündet — wie am Adventskranz in der Stube, in der es nach Pfefferkuchen und Nüssen riecht.

Und es beginnt die Zeit, in der es unter dem munteren Völkchen der Skifahrer zu rumoren beginnt. Tagelang sind die Finger mit Wachsen verschmiert, und bald faucht der „Höllentäler Skierexpress“ von Freiburg aus wieder auf die verschneiten Höhen, auf denen vor Wochen schon die Allergünstigsten mit Pickel, Schaufel und Hebeisen die hohen Stangen der Skiwege-Markierungen herrichteten. Denn in jedem Herbst fehlen einige dieser Richtpunkte. Daran ist meist das Kindvieh schuld, einesteils das, das sich im Sommer sein Fell statt an einem Baum an einer Markierungsstange reibt, bis diese nachgibt oder bricht, andererseits das, das unter den bewundernden Blicken der umherstehenden Rälber Kraft und Schneid an den Stangen erprobt, sie wie weiland Siegfried ausreißt und den Abhang hinunterkollern läßt. Doch nun stehen, wie gesagt, die langen Hölzer wieder ausgerichtet in Reih und Glied und können den Skiwanderer sicher zur Hütte und zur Unterkunft leiten, wenn der Schneesturm übers Gräble, den Notpfrei und den Stübenwasen raß.

Wintersfahrt ins Zugspitzgebiet — das ist die ständige große Sehnsucht aller Freunde des weißen Sports. Dort, wo der unerhörte Glanz einer anderen Sonne strahlend herniederbrennt, wo eine feierliche Stille über schneeüberhängten Weiten liegt, wo ein köstlich frischer Atem der Höhen wie ein Wundertrank aus der reinen Hand der Natur in die Lungen dringt, dort ist das wahre Paradies der Schneefahrer. Ja, es hat zweifellos einen Reiz, sich einmal den Winterfreunden im Zugspitzgebiet hinzugeben, denn ein müheloses Skibummel durch die Schneewüsten unseres stolzen „Dreitausender“ gehört zu Erlebnissen, die jeder Ski- und Schneefreund einmal mitgemacht haben muß.

In einem weiten, windgeschützten, von mächtigen Wäldern umrahmten Tale am Fuße des gewaltigen Zugspitzmassivs liegt Garmisch-Partenkirchen, der in aller Welt bekannte Wintersportplatz. Seine zentrale Lage im Werdenfeller Land und seine gewaltigen Sportanlagen, die zur letzten Winter-Olympiade noch wesentliche Erweiterungen erfahren haben, machen Garmisch-Partenkirchen allein schon zu einer Sehenswürdigkeit.

Darüber hinaus aber ist Garmisch-Partenkirchen das Zentrum der schönsten bayrischen Gebirgsbahnen, zu denen auch die Zugspitzbahn gehört. Die bayrische Zugspitzbahn, die in Garmisch ihren Ausgang nimmt, ist die einzige Bahn, die bis auf Deutschlands höchsten Berggipfel fährt. Sie trägt im Dienste der Allgemeinheit Tausende und Abertausende in die gigantische Arena der alpinen Wunderwelt empor und offenbart so die schlummernden Wunder der verschneiten Höhenwelt.

In rascher Fahrt löst sich der helle Talzug aus dem Kreise der weithin gestreckten Ortschaft. Vorüber an verschneiten Matten und dunklen, schweigenden Wäldern eilt

Liegeplätze in einer unvergleichlich schönen Umgebung und weite Spaziergänge, die zur Barbarahütte oder zur Hochalm führen. Ueber Hammersbach, den Ausgangspunkt zum Höllental, führt nun die Fahrt mit der Zugspitzbahn weiter nach dem idyllischen Bergdorf Grainau, welches dicht unter den Steilwänden der Waxensteine gelegen ist. In einem Märchenwald versteckt liegt der forellenreiche Badersee. Von hier aus tritt die Berglokomotive in Kraft. Die Bahnradstrecke beginnt, ohne daß auch der Reisende etwas von diesem Wechsel bemerkt hat. Mit einer Steigung von 15 % klettert nun das „Zügle“ bis zur Station Eissee empor. Von hier aus wächst die Steigung auf 25 %, bis die Bahn die riesenhafte Felsburg der Zugspitze erobert hat. Im Kranz dunkler Wälder macht sich die weiße, schimmernde Fläche des Eissees in der Tiefe frei. Niffelkries ist die nächste Station, auf der das „Zügle“ ein wenig verchnauft. Der Freund alpiner Ski- und Klettertouren kommt hier so gut auf seine Kosten wie der Liebhaber bequemer Abfahrten oder Gratwanderungen.

Von hier weg legt die Zugspitzbahn ihre Spur in die Felsenwände hinein, um den Reisenden hinaufzuführen in die gewaltige Bergwelt der tausendfältigen Wunder. 4 1/2 km lang ist der Tunnel, der die Bahn durch Muschel- und Wettersteinkalk in weit ausholender Steigungskurve mitten durch das Herz des Berges zur 2650 Meter hochgelegenen Endstation „Schneefernerhaus“ hinaufleitet. Hier ist dem Wintersportler von der Natur das wahre Paradies geschaffen worden. Auf bequemen Liegestühlen genießt man die heilkräftigen Strahlen der Höhen Sonne, und die reine, wärzige Höhenluft bringt befreiend in die Lungen. Doch in der weiten Schale des Platts herrscht das bunte, fröhliche Treiben der lustig umherlaufenden Skiläufer.



Gipfelschau vom Nebelhorn. Im Vordergrund Station Nebelhorn

(Aufnahme: W. Spitta)

der Zug auf der vorbildlich geschickt angelegten Trace ruhig und weich federnd dahin. Stets im Banne wechselnder Fernblicke über Talanschnitte und Hochgebirgsketten, erfährt der Reisende in den bequemen Wagen schon hier die Spannung und Erwartung dieses ungewöhnlichen Erlebnisses. Die Fahrt geht vorüber am Riesersee, dem idealen Platz für internationale Konkurrenzen von Bob, Schlittschuhlauf und Eishockey. Die 1600 Meter lange Bobbahn mit ihren 14 Kurven ist der Lummelplatz für den verwöhnten Bobfahrer. Ein Stück weiter auf der Bahnstrecke liegt die Talstation der Schwebebahn, welche auf das 1658 Meter hohe Kreuzee fährt. Hier findet der Skiläufer schon in wenigen Minuten den Start zu einer überaus lohnenden Abfahrt. Der Erholungsuchende aber findet prächtige sonnige

Hier ist Raum, hier ist Freiheit. Die herrlichsten Hänge stehen dem geübten wie auch weniger geübten Skifahrer zur Verfügung, und eine Sprungchanze zu Füßen des Schneefernerkopfes lockt den Meister auf den Brettern zur Betätigung. Wer noch etwas höher hinauf will, kann die Gipfelbahn betreten, welche bis zur Gipfelstation führt, die zu einem massiven Turm mit der 2066 Meter hohen Aussichtsplattform ausgebaut ist. Von hier aus schweift der Blick des Schauenden ins Grenzenlose. Weit in der Tiefe das winterliche Tal, sich in unermesslichen Fernen verlorend, grüßen die glitzernden Ketten der Alpen Deutschlands, Tirols und der Schweiz. Das Zugspitzplatt dehnt sich im Glanz der wärmenden Winter Sonne mit seinen weit und weich gebogenen Hängen und Mulden in einer Höhe von

fast 3000 Meter auf deutschem Boden. Es ist eine weite, fels- umrahmte Arena des Winterports, ein internationaler Tummelplatz heiterer und sportliebender Menschen. Und hat man sich satt gesehen an den schimmernden, ragenden Wund- dern der Höhenwelt, welche durch die Eroberung des olympi- schen Felsenhauptes vor der Menschheit ausgebreitet wird, dann sollte man nicht vergessen, sich die großartigen Anlagen des Schneefernerhauses anzusehen. Wenn der Sportler nach des Tages Wanderung durch die unendlichen Schneewästen hierher zurückkehrt, dann empfängt ihn behagliche Wärme und Herzlichkeit, und ein lustiges Treiben bildet hier den Gegensatz zu der ringsum herrschenden Stille der Winter- nacht.

Ernst Louis Jr.

Bergwacht erwartet den Winter

Der Bergwacht sind im Reiche des Winterports beson- ders wichtige und verantwortungsvolle Aufgaben anver- traut. Seit Wochen haben sich ihre Verantwortlichen in Abteilungsstab und Ortsgruppen davon überzeugt, daß alles wohl gerüstet ist. Es fehlt nur noch der Schnee.

Ein Netz von Unfallhilfsstationen zieht sich vom Döbel ausgehend, über den ganzen Schwarzwald bis an sein südliches Ende. So dicht, daß an allen wichtigeren Sammelpunkten der Winterportwelt eine solche Station anzutreffen ist. Alle sind nochmals nachgesehen und mit Material für erste Hilfeleistung reichlich aufgefüllt worden. Hilfs- und Rettungsgeräte wurden auf ihre Vollständigkeit und Brauchbarkeit geprüft. In Karlsruhe, Freiburg und Schönau i. W. sind Marmgruppen eingerichtet, die in Not- fällen schwerer Art oder zur Vermittlung zu jeder Tages- und Nachtstunde eingesetzt werden können.

So können also alle, jeder Eisfänger, jedes Hasel, je- der Schneelöwe getrost in die weiße Wunderwelt ziehen. Kommen sie irgendwann und irgendwie in Not, so ist die rettende Hilfe der Deutschen Bergwacht nicht fern.

Kleine Reisenotizen

Festtage in Baden-Baden. Am 25. Dezember findet nach- mittags ein festliches Weihnachtskonzert im Gartensaal statt, und abends schreitet im Gewand der Komödie „Der König von Paris“ über die Bretter des Kleinen Theaters. Am Nachmittags des zweiten Weihnachtstages erfüllt sich den Kin- dern der Wunsch, im Theater „Petersens Mondfahrt“ beizu- wohnen, während etwa zur gleichen Zeit die tanzlustigen Erwachsenen sich im Ballsaal des Kurhauses ein vergnüg- liches Stellbühnen beim Tanztee geben. Ab 21 Uhr strahlt in festlichem Gewand der Große Bühnensaal: der Baden- Badener Weihnachtsball am zweiten Festtag gehört zu den traditionsvollsten Veranstaltungen, nach denen sich die Freunde Baden-Badens schon viele Wochen vorher eingehend erkun- digen. Am 31. Dezember geben internationale Varietékkräfte dem Großen Gala-Abend im Bühnensaal des Kurhauses die rechte Silvester-Beize. Selbstverständlich, daß das Theater den ganzen Winter über Vorstellung an Vorstellung reißt, und daß kein Tag vergeht, an dem das sechzig Mann starke Sinfonie- und Kurorchester nicht einmal oder sogar mehrere Male am Tage seine Freunde vor dem Podium verlammt.

Zweimal Nacht-Skifpringen in Krummhübel: Auf der Krummhübeler Koppenschanze werden auch in diesem Win- ter Nacht-Skifpringen durchgeführt. Als Termine sind der 28. Dezember und der 11. Februar angesetzt worden.

Winter-Streitmacht groß verstärkt

Neue deutsche Wintersportgebiete - Wesentliche Ausbreitung des deutschen Wintersports steht bevor

Die kommende Winterkampagne wird für den deutschen Winterport wesentlich veränderte Verhältnisse bringen. Nach dem Anschluß der Ostmark an das Reich und der Befreiung des Sudetenlandes sind ausgedehnte neue Wintersport- gebiete zum Reich gekommen. Von den Wintersportplätzen der Ostmark stehen bereits Annaberg (Niederdonau), Aspang, Mariazell und Willach (Kärnten) in dem ersten Wintersport- Programm 1938-39. Aber zweifellos werden auch die an- deren bedeutenden Plätze des früheren deutsch-österreichischen Winterports - erwähnt seien Alpezen, Bad Aussee, Inns- bruck, Klagenfurt, Murnau, Seefeld, Zell a. See, sowie die Winterportanlagen am Semmering und im Wiener Wald - mit Veranstaltungen aufwarten.

Zahlreiche Wintersportplätze befinden sich auch im Sudeten- land, wo besonders die Veranstaltungen in Harrachsdorf,

Winterport soll zum Volkssport werden. Die Erschließung der neuen Wintersportgebiete wird sich auch in den Plänen der AdS-Ferien- und Feiertagsreisen in den kommenden Monaten auswirken.

Aber nicht nur zahlenmäßig wird der deutsche Winter- sport bedeutenden Zuwachs verzeichnen können, auch zahl- reiche bereits international erfolgreiche Wintersportler rücken in die Reihen der deutschen Sportgemeinde ein.

Man braucht nur an die Wiener Eiskunstlauf- schule zu erinnern, die durch Karl Schäfer, den vielfachen Welt- und Europameister und Olympiasieger ihren bedeu- tendsten Höhepunkt erreicht hat. Schäfer ist allerdings Ver- zugsflüchter geworden. Aber sein erfolgreiches Wirken hat für tüchtigen Nachwuchs sorgt, an deren Spitze Felix Ras- par, Her Welt- und Europameister der letzten Jahre, der junge O. Alwardt, die Geschwister Paulin als ewige Riva- len unserer Olympiasieger Herber-Baier, und Emmy Puhin- ger stehen. Auf dem Gebiete des Eiskunstlaufes hat Wien seit jeher eine überragende Rolle gespielt. Von den seit 1896 bestehenden Weltmeisterschaften im Eiskunstlaufen fielen allein 20 Titel an Wien, eine Erfolgsziffer, die von keinem anderen Land auch nur entfernt erreicht wird.

Noch auf einem zweiten Wintersportgebiete waren die Ver- treter der Ostmark dem Reiche stets klar überlegen: im Eis- schnellaufen. Die Spitzenkämpfer der Ostmark, Max Silepl, Karl Wazulek usw. sind selbst gegen die norwegisch-finnsche Uebermacht zu schönen Erfolgen gelangt.

Eine wesentliche Verstärkung erhält ferner die deutsche Skigemeinde. Köhner der Ostmark wie Josef Bratl, Gumpold, Dellekarth, Seelos, Matt, Kreißl, Walch, Gerda Paumgarten usw. zählen zur mitteleuropäischen Extraklasse. Bratl ist der bekannte Weltrekordmann im Skifpringen. Aber auch aus dem Sudetenland wird die deutsche Skigilde wertvollen Zuwachs erhalten, wie die internationalen Erfolge des früheren ODB (Hauptverband Deutscher Wintersport- vereine) beweisen.

Im Eishockey haben die Wiener Vereine ebenfalls stets eine große Rolle gespielt. Man braucht nur darauf hinzu- weisen, daß z. B. Deutschland in der Riste der offiziellen Eis- hockeys-Länderspiele nicht einen Erfolg gegen Oesterreich zu verzeichnen hatte und als beste Ergebnisse neben verschiede- nen Niederlagen nur einige Unentschieden erzielen konnte.

Der Rodelsport wird vor allen Dingen durch unsere sudeten-deutschen Kameraden tüchtigen Zuwachs erhalten. Freisler, Masche, Frau Finl u. a. sind bei den Europa- und auch bei den deutschen Meisterschaften zu Erfolgen gelangt. Die Gilde der deutschen Bobfahrer erfährt gleichfalls eine nicht unbeträchtliche Verstärkung. Schließlich hat das Eis- schießen besonders in der Ostmark ein dankbares Verbrei- tungsgebiet gefunden.

Man kann den ersten Ausblick auf die kommende Winter- kampagne dahin abschließen, daß besonders der deutsche Win- terport vor einem grundlegenden Wandel stehen wird, durch den Zuwachs an neuen deutschen Wintersportgebieten und durch die bedeutende Vergrößerung der deutschen Winterspor- t-Streitmacht. Ein wichtiger Abschnitt neuer Entwicklungs- möglichkeiten ist damit gegeben.



Spindelmühle und Troppau auch im Reiche bekannt gewor- den sind.

Außerdem dürfte der Winterport in der Ostmark und im Sudetenland in Zukunft unter der Betreuung durch den Deutschen Reichsbund für Weibesübungen und dank einer zu erwartenden umfassenden Aufbaubarbeit erst jetzt zur vollen Entfaltung kommen. Der Aufschwung des deutschen Winter- sportes seit der Machtübernahme, der durch die Erfolge bei den Olympischen Winterspielen in Garmisch-Partenkirchen 1936 und auch bei vielen anderen internationalen Gelegenhei- ten sichtbar zum Ausdruck gelangte, wird sich auch in den neuen deutschen Wintersportgebieten auswirken.

Mit der Ostmark und dem Sudetenland sind nicht nur neue Wintersportgebiete zum Reich gekommen, auch die groß- deutsche Winterportgemeinde wird ganz bedeutenden Zu- wachs erhalten. Die Ausläufer der Alpen in der Ostmark und die Angrenzung des Sudetenlandes an das Riesens- und Erz- gebirge haben diese Gebiete von Natur aus wie geschaffen für den Winterport. So hat dieser in den genannten Gegen- den schon immer eine große Rolle gespielt. Selbstverständ- lich gilt nun das allgemeine Bestreben, dem Sporte jede mögliche Förderung angedeihen zu lassen, denn auch der

Höchenschwand
südl. Schwarzwald
1015 m.
Der Kurort der natürlichen Höhensonne
Klimatischer Höhenkurort für Nerven, Innere und Stoffwechsel, Grippe, Erholung, Ruhe in Höhenluft, Wald, Sonnen- und Winterkuren
Unterhaltungsmöglichkeit I. und II. Preisklasse
Telefon 261 St. Blasien. Prospekt durch den Kurverein

Auehaus Höchenschwand das vornehme Hotel für Winterkuren und Wintersport, Diät in jeder Form, Pension ab Mk. 8.-
Pension Alpenblick das gute Mittelstadium Pension ab Mk. 5.-
Haus Höchensonne in bevorzugter ruhiger Lage, Pension ab Mk. 5.-

Erwünschte Winterferien im Aus- und In-
„Grüner Wald“ Herrenalb
für Einsame u. Familien. Zentralb. St. W. u. F. W. Säber. Garag. Groß. Toilet. Pension ab 5.00.

Palmenwald-Hospiz
Sreudenstadt
Christliche Hausordnung. - **Angenehmste Erholungsstätte für Winterkuren.**
Prospekte durch die Verwaltung. Telef. 512

12 Kilometer von Sreudenstadt entfernt
Luftkurort - Winter-Sportplatz
Schopfloch 718 Meter über dem Meer
Beliebt und gern besucht. Das Kurhaus und die Gasthöfe sorgen für gute Unterkunft.

WINTERSKUR WINTERSPORT
DOBEL
700-900 M. NÖRDL. SCHWARZWALD
Hotel-Pens. Sonne
Hilf, warmes und kaltes Wasser. Zentralheizg. Gut und preiswert. Garagen. - Pension ab RM. 4.00.
Verlangen Sie in Gaststätten u. Hotels die Badische Presse

Hospiz Teuchelwald
in **Sreudenstadt**
Christl. Erholungsheim für Winterkuren. Ein- zugeh. Zentralb. im Kurhaus. St. Wasser. Tel. 747. Ab RM. 5.-

Kurhaus Bad Griesbach
100 m. rings von Tannen umgeben, geschützt. Kohlenfreie Mineralquellen u. Säber auch Moorüber im Hause. 120 Betten, billige u. vorzügliche Verpflegung. Zentr.-Heizung, zum Teil fließendes Wasser. Prospekte. Kreuzschlüssel.

Angenehmer Ferienaufenthalt in Dornsteilen bei Sreudenstadt Württ. Schwarzwald (700 m)
Kurhaus „Zur Blume“
Bef. Haus für ersth. Verpflegung. / Stimm. u. fließ. l. u. w. Wasser. / Zentralb. im g. Haus. / Garage. / Herzl. Pflege. / Pension ab 8.00 bis 8.50. / Winter- / Tische / Hallenschwimmbad. / Prospekte St. Siller und „Badische Presse“.

Königsfeld
Schwarzwald-Hotel
Haus mit allem Komfort
Pension 6.00 - 8.00 RM.
Fernruf 219 Haus des DDAC

Hotel Wagner
Fließendes Wasser - Zentralheizung
Pension ab RM. 5.-
Fernruf 240 Prospekte

Gasthof der Brüdergemeine
100 Betten, Pension 5.- bis 7.- RM. Winter- aufenthalt ohne jeden Zwang. Fernruf 204.

Schönwald 1000-1100 m. ü. d. M.
Kurhaus Adler (Hochschwarzwald)
120 Betten. Hotzöl. geführtes Haus. Mäßige Preise. Zentralheizg. fließendes Wasser. Großgarage. Kli- belanntes Haus für Wintersportler. Verlangen Sie Prospekte. Fernruf Triberg 386.

Falkau 1000-1100 Meter ü. d. M. (Feldberggebiet)
Station Altglashütten-Falkau
Pension „Villa HOSP“
Neues Heim - Zentralheizung, fließend. Wasser, warm und kalt. Jeder Wintersport. Telefon Altglashütten 31.

Hallwangen 735 m über Freudenstadt
Kurhaus Grüner Baum
Söhlenlage, direkt am Wald. Vollständig renoviert. Zentralheizung, fließ. Wasser in allen Zimmern. Beste Pension bei anerkannt bester Verpflegung RM. 3.50. Prospekte durch den Besitzer D. Geiser u. Bad. Presse.

SAIG Hochschwarzwald
Hotel u. Pens. zum Ochsen
Söhlen- u. gemüll. Inneneinrichtung in Original Schönerwaldstil. St. Bad. Zentralheizg. Garagen. Neue f. d. Heizung. Verlangen Sie Prospekte. Fernruf. Postfach 284. Tel.: Rimbmann.

Ein zuverlässiger Begleiter für Ihre Winter sportfahrten

ist der
Amtliche Taschensfahrplan
für Mittelbaden,
Preis nur 30 Pfennig
Erschließung in den Buchhandlungen, an den Fahrkartenschaltern sowie bei den Zeitungs- druckereien und den Agenturen.

Badische Presse
Sreudenstadt-Druckerei und Verlag G. u. J. G. Nordstraße, Waldstraße 28.

Nach Merito verschleppt



100 000 Dollars Lösegeld
für die Befreiung der schönen Barbara Andrews fordern die Banditen — aber da — ein pfiffiger Detektiv blufft die Diebesbande und macht sie dingfest!

Ein Kriminalfilm ersten Ranges
(in deutscher Sprache)

bei dem neben einer unheimlichen Spannung ein frischer, männlicher Witz und Humor zu Worte kommt!

In den Hauptrollen: **GERTRUDE MICHAEL**
AKIM TAMIROFF u. a.

Heute Erstaufführung
Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr — Sonntag ab 2.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 8.30 Uhr nummerierte Plätze
Gutes Vorprogramm!

GLORIA

Ein deutscher Spitzentfilm für den man nicht nach In- oder ausländischen Vorbildern zu suchen braucht (Film-Kurier)

Du und Ich

Brigitte Horney - Joachim Gottschalk - Cordula Grun

Ein außergewöhnlicher Film, der zum Herzen spricht!

Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr

30 Jahre RESI 1908 1938

Der große Erfolg zwingt uns abermals zu verlängern!

Ab heute jedoch nur im **PALI!**

Jugendliche zugelassen
Samstag u. Sonntag 8.30 Uhr nummerierte Plätze!

Benamino Gigli singt und alles, alles ist begeistert!

Ein Filmstülpel der Tobis mit **Dir gehört mein Herz**

Theo Lingen, Paul Kemp
Carla Rust, Lucie Englisch u. a.

Beginn: 4.00, 6.10, 8.30, So. ab 2 Uhr

PALI

2 sensationelle Erfolge!

Wir müssen wiederholen!

Morgen Samstag und Sonntag abends 23.00 Uhr
in 2 Spätvorstellungen

Première mit **Zarah Leander**

Samstag nummerierte Plätze!

GLORIA

Wir müssen nochmals wiederholen!

Morgen Samstag und Sonntag abends 23.00 Uhr
in 2 Spätvorstellungen

Liebe

Das Schicksal einer jungen Ehe!

PALI



Kennen Sie schon diese neue **Voigtlander Bessa 6x6?**

Eine ganz besonders preiswerte Kamera

zu M. 58. — Voigtar 3.5 Selbstausl. u. viele weitere Vorzüge. Ich zeige Ihnen die Kamera gerne unverbindlich.

Teilzahlung
Auch die anderen Bessa-Modelle ab 26.50 habe ich am La-er. Versand auch nach auswärts.

Foto-Steiger
Passage 21

Wenn in **Stuttgart** dann ins Restaurant **Michoud** das Haus der **Spezialitäten**
Lindenstraße Nr. 5

Honig

Groh, Leopoldstr. 20, Tel. 1859

Gasherde Aluminium-Töpfe verchr. Wasserkessel Ofenschirme Wärmeflaschen	Parkettbohrer Fleischmaschinen Teppichkehrmaschinen Lettern Küchenwaagen	Laubsägegarnituren Werkzeuge Kassetten Rollschuhe Schlittschuhe
---	--	---

Waldr. 51 **Alfred Hacker** Telefon 3549
zwischen Erbprinzen- u. Kaiserstraße - Ehestandsdarlehen

Badisches Staatstheater
Freitag, 9. Dezember 1938
Großes Haus
8 (nicht Freytagmiete), 20. Gem. 1401-1600,
Erstaufführung

Der Zauberberg
Märchenantomime von Hans Grimm.
Choreographie und Regie: Winkelmann
Dirigent: Born.

Mitwirkende:
Hörbing, Baumgärtner, Böhrer, Silberbach, Wächel, Adler, Wächter, Schulz, Tanzgruppe u. Bewegungstheater.

Darauf:
Reinigung
Die Abreise
Musikal. Lustspiel von H. H. Bert
Dirigent: Born.
Regie: Winkelmann
Mitwirkende:
Hörning, Baumgärtner, Silberbach, Winkelmann, Wächel, Adler, Wächter, Schulz und Tanzgruppe.

Anfang 20 Uhr.
Ende gegen 23 Uhr.
Brefle 2 (0.86-5.05 RM.)

So., 10. 12.
Hochmann als Erzieher.

Kammerpiele im Künstlerhaus
Keine Vorstellung

Mittwoch, 14. 12.:
Margarite: 3

Schenk: Weihnachts-
festen des Bad.
Staatstheaters.
RM. 2.50-15.00.

Uraufführung des
Weihnachtsmärchen
„Hans im Glück“.
Mi., 14. 12. nachm.

Weihnachtsfreude bereiten, ein Wunsch, den jeder hat. Das erreichen Sie bestimmt! durch einen schmiegsamen, flotten

Hüchel-Velour

aus unserer vielseitigen Auswahl. Sorgfältige Bedienung läßt Sie das finden was Sie gesucht haben, denn unsere Auswahl an weißen bekannten Markenhüten ist bedeutend.

WILH. BAUER

Kaiserstraße 84



Ein gültiger Fig.

Porzellan schenken!

Vasen
elfenbeinfarbiges Porzellan moderner Blumen Dekor, etwa 16 cm hoch 0.75

Sammel-Tassen
elfenbeinfarbiges Porzellan reiches Gold Dekor 0.95

Leuchter
zart, elfenbeinfarbiges Steingut, mit vergold. Kugel 0.95

Tafel-Service
weiß Porzellan, Festonform mit Goldrand, 23teilig, für 6 Personen 12.50

Kaffee-Service
weiß Porzellan, neuzeitliches Streudekor, geschmackvolle Form, 9teilig für 6 Personen 2.75

Vasen
Blauglas, mundgeblasen, handgeschliffen, reichersensitiv, etwa 19 cm hoch, 1.10

Die Wiedergabe der Schallplatten durch einen **Plattenspieler** (Electrola 108, Telefunken, Braun, Gravor) erhöht den Genuß und ist das schönste **Weihnachts-Geschenk**.
Abtast-Dosen Mk. 9.50, 12.- usw.

Musikhaus **FRITZ MÜLLER**
Kaiserstraße 96.



So'che Freude...
werden auch Sie haben mit einer unserer „Ofka“-
Ski Ausrüstungen

bestehend aus:
Ski mit verstellbarer Bindung, Skistiefel, Skistöcke, Skisocken, Ski-Anzug, Ski-Fäustel, -Mütze, -Wachs und -Spanngarnitur.

65.00 für Damen oder Herren
37.00 für Kinder

Alles gut und sportgerecht nur bei
Fremdtrieb
KARLSRUHE
Kaiserstraße 199

Sonder-Angebot!

Von einem Oberleutnant habe ich wegen bei Umstände eine demselben, gelieferte **bessere Einrichtung**, welche sehr gut erhalten, zurückgenommen u. daher:

Schlafzimmer
Mahagoni poliert, prachtvolle Ausführung, komplett, m. 4tlr. Schrank, Patentlöcher, Federunterlage, Matr., Steppdecken etc.

Wohn- und Herrenzimmer
Scheibenschrank, Schreibtisch, Essel, Tisch, Couch und 3 Polster-Essel.


Tochterzimm.
elfenbein matt, Schrank m. Wäscheabtl., Koffer-Kommode mit Spiegel, Nachtschrank und Polsterstuhl.

Küche
elfenbein, Kunststein, Marmor, Büfett, Tisch, Stühle und Hocker, Vorliegender Modell werde ich sehr billig, auch einzeln, gegen sofortige Abgabe ab. Ein, toller, Lagerung für später.

Spiegler
Zentrale Kaiserstr. 88

Tiermarkt
Enstall-Rind
1/2 Jahr alt, 3. Weißen, laufen.
Neuburgweier, Beobachtungs 107.

Junker Dackel
zu verkaufen.
Wieshof, Rastbachstr. 85.



Ketterers Trumf

das bekannte Exportier,
ist wieder im Anfsich!

„Zum Ketterer“, Bahnhofplatz 14
„Kleiner Ketterer“, Adlerstraße 34

Tausch
Wohnungs-Tausch!
Schöne 3-Zimmer-Wohnung (Schmellhub) mit eingerichteter Bad, Speicher u. Vorkammer, gegen gleichwertige Wohnung, berufshalber, nach Stadtmitteln zu tauschen gesucht. Angebote unter Nr. 4824 an die Badische Presse, an die Badische Presse.

Wohnungs-Tausch!
Sehr schöne, sonnige 2-Zim.-Wohnung, gute Ostablage, 3. Stock, gegen 2-3 Zimmer-Wohnung im Weierfeld oder Dammerstock, zu tauschen gesucht. Angebote unter Nr. 4824 an die Badische Presse.

Zu vermieten
Schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad, elektr. Licht u. Gar. für 50 M pro Monat, sofort zu vermieten. Ang. bei F. Bed. Maximilianstr.

Mietgesuche
Verucht, Fräulein sucht gut möbliert, **Zimmer** ohne Frühstück, wenn möglich, mit Pensionierung und Bademöglichkeit. Preis u. S. 4888 an M. Bed. Waffle.

UNION

Vereinigte Kaufstätten G.m.B.H.
KARLSRUHE - Deutsches Unternehmen